

Bundesliga-Start am Sonntag

Der Basketball-Wettkampfbetrieb geht weiter: Die Bundesliga-Hauptrunde startet für die Basketball-Damen des TSV Wasserburg – zuletzt Zweiter im Pokal (Foto) – am kommenden Sonntagnachmittag in Freiburg bei den Eisvögeln (wir berichteten). Angesichts fortschreitender Infektionszahlen und vieler berechtigter Anfragen aus den Vereinen hatten jetzt auch die Bezirksvorsitzenden des Bayerischen Basketball-Verbandes mit den zuständigen Präsidiumsmitgliedern per Videokonferenz getagt. Schnell herrschte Einigkeit, dass der Spielbetrieb fortgesetzt werde – soweit dies gesetzlich und behördlich zulässig ist.



BBV-Präsident Bastian Werthaler aus Wasserburg war nach der Sitzung zufrieden:

Ich gehe wie die Bezirksvorsitzenden davon aus, dass Regierung, Kommunen und Gesundheitsämter umfassende Güterabwägungen treffen unter Einbeziehung vieler Experten. Offensichtlich wird dort Sportausübung mit seinen vielen positiven Wirkungen als derzeit angemessen und durchführbar in der Gesamtschau eingestuft. Als Verband würden wir uns überhöhen, wenn wir nun eine eigene Risikoabwägung trafen.

Dies bedeutet, dass die bayerischen Ligen und die von den Bezirken organisierten Spielrunden nach Spielplan fortgesetzt werden. Natürlich reagieren die Spielleiter flexibel, wenn Spiele ausfallen oder verschoben werden müssen.

Besonderen Wert legten alle Teilnehmer der Videokonferenz auf die Feststellung, dass die bestehenden Hygienekonzepte in den Hallen umgesetzt werden müssen.

Und mit nachfolgendem Schreiben wendet sich die Basketball-Vorstandschafft aus Wasserburg an alle Fans – aktuell dürften 200 Zuschauer in die Badriahalle. Steigt der Corona-Schwellenwert über 100, sind bei einem Heimspiel – so wie bei Kulturveranstaltungen auch – nur mehr 50 Besucher erlaubt ... Das erste Bundesliga-Heimspiel steht am Samstag, 31. Oktober, um 19 Uhr im Badria an gegen Hannover.

Liebe Basketballfans, liebe Sportfreunde,

der Covid19-Virus beschert uns allen sehr ungewohnte und komische Zeiten, die auch vor dem Basketballsport nicht Halt machen. Diese Zeiten verlangen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen sowie eine dezimierte Zuschauerzahl in Sporthallen.

In die Badriahalle dürfen bei Sportveranstaltungen aktuell maximal 200 Zuschauer/Personen (Spieler und Personal nicht mitgerechnet) eingelassen werden. Dies zwingt uns zu Maßnahmen, die wir gegenüber unseren Fans gerecht und sinnvoll umsetzen müssen.

Wir haben uns für das Online-Reservierungssystem von Rieger Alexander, der auch das für die Fußballabteilung des TSV Wasserburg entworfen hat, entschieden, da wir so die Zuschauerdaten im Voraus erfassen können und die Wartezeit an der Kasse nicht zu lange dauern wird.

Das System funktioniert folgendermaßen:

Auf der Internetseite der Basketballabteilung wird ein Link eingerichtet, mit dem man direkt zu dem Reservierungsportal kommt. Hier kann man sich immer für das nächste anstehende Basketballspiel registrieren (Name und E-Mailadresse, diese werden nach 14 Tagen wieder gelöscht) und Karten reservieren. Pro Person maximal zwei Karten.

Nach der Registrierung erhält man eine E-Mail mit Bestätigungsaufforderung, wurde diese getätigt, versendet das System erneut eine E-Mail mit einer sechsstelligen Nummer, mit der man an der Kasse die Eintrittskarte/n kaufen kann.

Vom Kassenspersonal wird einem dann ein nummerierter Platz zugewiesen, der nicht getauscht werden kann. (Vorschrift zur möglichen Nachverfolgung bei Virus-Ansteckung einer Person)

Der Startzeitpunkt der Registrierung wird immer etwa fünf Tage vor dem Spiel, immer zu anderen Zeiten sein ... (Wir berichten jeweils aktuell darüber – Anm. d. Red.)

Eine bestimmte Anzahl der Karten kann man auch über eine extra dafür eingerichtete Telefonnummer registrieren lassen. Der Zeitpunkt wird ebenfalls im Bericht an die Medien mitgeteilt.

Die Nummer lautet: 0151 28119877

Sind die Eintrittskarten vergeben, zeigt das System dies an und das Telefon wird abgeschaltet.

Sollten registrierte Eintrittskarten zurückgegeben werden oder Restkarten vorhanden sein, können diese etwa 60 Minuten vor Spielbeginn über die extra eingerichtete Telefonnummer, wie bei der Registrierung, geordert werden.

Wir haben diese Saison auf den Verkauf von Saisonkarten verzichtet, da es sein kann, dass Maßnahmen zur Eindämmung des Virus verschärft werden, die Zuschauerzahl verkleinert oder sogar auf null gesetzt wird.

Die für jedes Heimspiel erforderliche Neu-Registrierung soll dazu beitragen, dass alle Fans immer wieder mal die Chance haben, sich zu registrieren – durch eine mögliche Dauerregistrierung wäre die Kartenvergabe in unserem Sinne nicht gerecht ...

Kommen Sie rechtzeitig und bringen Sie eine Mund- und Nasenschutzmaske mit (Anm. d. Red.: Die Maske ist während des

gesamten Spiels als Zuschauer zu tragen – so wie die Zuschauer es bei Kulturveranstaltungen tun müssen und selbst im FREIEN bei Fußballspielen das die Fans tun müssen – neue Regelung!)
Die vorgegebenen Hygienevorschriften werden umgesetzt und eingehalten.

Wir hoffen auf das Verständnis unserer Fans und auf eine gute, gerechte und erfolgreiche Saison 2020/2021 mit Spitzenspielen in der Badriahalle.

Die Vorstandschaft, Basketball TSV Wasserburg

Foto: Gabi Hörndl